

Kennt nicht selber ins Verderben,
Da ihr könnt das Leben erben,
Sucht den Herrn, er ist euch nah.

v. A.

Recitat.

Ich komme denn, mein Gott, an deinen Gütern
mich zu laben,
Ach laß mich Theil an deinem Heil und deines
Gnade haben.

Aria.

Hab ich Gott und seine Gnade,
Ey so bin ich wohl daran.
Alles, was der eiteln Welt
Nur gefällt,
Ist ein nichtiges Ergötzen,
Und dagegen nichts zu schätzen;
Drum so sey es ausgethan.

Choral. No. 470. v. 1.

Was frag ich nach der Welt, und allen ihren re:

Ant 10. Sont. nach Trinit. L.

Choro.

Bessere dich, Jerusalem, ehe sich mein
Herz von dir wende, und ich dich zum
wüsten Lande mache, darinn niemand
wohne.

B 2

Aria.